



« Das Behandeln der Kranken reicht alleine nicht aus.
Sie müssen nach der Genesung auch weiterhin
unterstützt werden. »

Das wirtschaftliche und soziale Rehabilitierungsprogramm, das von CIOMAL gegründet worden ist, unterstützt die Leprakranken nach der medizinischen Betreuung im Kien Khleang Zentrum sowohl im wirtschaftlichen als auch im sozialen Bereich.

Im Rahmen dieses Programmes wird ein Vertrag zwischen CIOMAL und dem Patienten bei dem Rehabilitierungsdarlehen abgeschlossen, wobei zwei Klausel entscheidend sind : Der Patient betreut sich selbst (dh. er muss sich an die sanitären und medizinischen Empfehlungen von CIOMAL halten) und muss in einem angemessenen Zeitraum das zinsfreie Darlehen zurückerstatten.

Das Darlehen wird gewährt, sobald CIOMAL sich versichert, dass der Patient ein kleines Geschäft oder Viehzucht betreiben kann. Um zu überprüfen ob das Darlehen zweckmässig angewandt wird bzw. ob die Kinder der ausgemachten Ausbildung folgen, begibt sich die CIOMAL regelmässig und unangemeldet an Ort und Stelle. Die Mitarbeiter von CIOMAL betreuen die Patienten und lassen sich hinzu auch Zeit für Gespräche mit den Betroffenen und deren Angehörigen.

CIOMAL hilft den Jüngeren bei der Ausbildung. Seit 2009, unterstützt CIOMAL über 30 Jugendliche, die selbst krank sind bzw. in einer leprakranken Familie leben, indem sie die Schulge-

bühren bezahlt und das notwendige Material zum Lernen kauft.

Ein 21 jähriges Mädchen, das aufgrund seiner Krankreit von seiner Familie verstossen wurde, konnte dank der Unterstützung von CIOMAL, eine Ausbildung in der Landwirtschaft machen.

Heute züchtet es sie mit Erfolg eigene Hühner. Hinzu hat sich CIOMAL auch als Vermittler mit ihren Angehörigen eingesetzt, so dass sie am sozialen und familiären Leben wieder Teil haben konnte.

Manche Leute betreiben kleine Geschäfte, die für das Dorfleben unentbehrlich sind.

2010 empfingen 79 Patienten ein Rehabilitierungsdarlehen .

19 Personen wurden eine Hilfe für Lebensmittel gewährt.

11 Patienten wurden im Laufe des Genesungsprozesses im Zentrum entschädigt und konnten somit ihre Familie unterstützen.

Diese finanzielle Unterstützung ist entscheidend für die Patienten und ihre Familie. Diskriminiert und öftermals behindert, können sie sich so wieder einen Platz in der Gesellschaft sichern und für das eigene Leben und das Leben ihrer Angehörigen aufkommen.

Mit Ihrer Hilfe, helfen wir diesen Personen ins normale Leben zurück !



CR cabinet de gestion de fortune,
soutient comme vous la lutte
contre la lèpre.

4, rue François-Bellot
1204 Genève
022 702 08 00



CIOMAL

28 A, ch. du Petit-Saconnex
CH - 1209 GENÈVE
TEL +41 (0)22 733 22 52
FAX +41 (0)22 734 00 60
www.ciomal.ch - info@ciomal.ch



CIOMAL

28 A, ch. du Petit-Saconnex
CH - 1209 GENÈVE
TEL +41 (0)22 733 22 52
FAX +41 (0)22 734 00 60
www.ciomal.ch - info@ciomal.ch

KAMPF GEGEN

LEPRA